

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Tino Müller, Fraktion der NPD**

**Polizeieinsatz in Strasburg am 19.04.2016**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

Laut Medienberichten kam es am 19.04.2016 in Strasburg (Vorpommern-Greifswald) zu einem Polizeieinsatz, bei dem die Beamten gegen aggressive Asylbewerber vorgingen.

1. Welche Erkenntnisse besitzt die Landesregierung über den oben genannten Einsatz?
  - a) Wie erfolgte die Alarmierung der Polizei und wie viele Zeugen gibt es für den Vorfall?
  - b) Wie viel Zeit verging von der Alarmierung bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte am Tatort?
  - c) Wie viele Einsatzkräfte und Fahrzeuge waren wie lange im Einsatz?
2. Welche Informationen liegen über Wohnort, Herkunft, Alter, Geschlecht, Nationalität (Aufenthaltsstatus), Vorstrafen, sonstige besondere Merkmale eventueller Beteiligter/Verdächtiger/Täter vor?
3. Wie ist der derzeitige Stand der Ermittlungen oder gab es bereits diesbezügliche Anzeigen/Gerichtsverhandlungen?  
Wenn ja, zu welchem Ergebnis führten diese?

4. Inwieweit hält die Straftat Einzug in die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik (bitte die Antwort begründen)?  
Wird die Straftat unter der Kategorie „Nichtdeutsche Tatverdächtige“ aufgeführt (bitte die Antwort begründen)?

**Zu 1, a) b), c), 2, 3 und 4**

Die Landesregierung besitzt keine Erkenntnisse zu einem Polizeieinsatz am 19.04.2016 in Strasburg (Vorpommern-Greifswald), bei dem Polizeivollzugsbeamte gegen aggressive Asylbewerber vorgehen.